

Fußball-EM 2024

Hygieneverstößen die Rote Karte zeigen

Deutschland ist Gastgeber der Fußball-Europameisterschaft, und das Turnier ist bereits in vollem Gange. Fans aus ganz Europa sind bei uns zu Gast, um ihre Nation anzufeuern. Dementsprechend voll sind nicht nur die Fan-Zonen, sondern auch Hotels und Gastronomien. Damit das Sommermärchen auch abseits der Spiele zum Erfolg wird, geben die Hygieneexperten von Initial jetzt wichtige Hygienetipps. Als Teil der renommierten Rentokil Initial Familie und als angesehener Anbieter innovativer Hygieneserviceleistungen und -produkte unterstützt Initial deutschlandweit Unternehmen jeder Größe bei der Waschräumhygiene.

Köln, 3. Juli 2024: Spätestens jetzt hat es wohl in Deutschland jeden gepackt: das Fußballfieber. Feiern mit Freunden und Fremden, die im Torjubel zu Freunden werden, gehört da einfach dazu. Wie wichtig gute Hygiene bei Großveranstaltungen wie der Fußball-EM ist und worauf vor allem Gastronomen und Hotelbesitzer in diesen Tagen achten sollten, wissen die Hygieneexperten von Initial.

Kritisches Handspiel

Das beginnt schon bei der Handhygiene. „Nur etwa 62 Prozent der Menschen waschen sich nach dem Gang zur Toilette die Hände. Und das, obwohl spätestens seit Corona die Bedeutung der Handhygiene wohl auch dem Letzten bekannt sein dürfte“, erklärt Hygieneexperte Nicola Cassanelli. Er ist Category Director Hygiene Service bei Initial. Damit diese Zahl signifikant steige, brauche es aber nicht nur ein hohes Bewusstsein in der Bevölkerung, sondern auch gut ausgestattete und gepflegte Waschräume. „Denn unzureichende Hygienestandards stellen ein Gesundheitsrisiko dar und können obendrein teuer werden“, weiß Cassanelli. Schließlich seien

unsaubere Toiletten der Hauptgrund für Gäste, einen Gastronomiebetrieb anschließend nicht noch einmal aufzusuchen.

Die qualitativ hochwertigen Produkte und die intelligente Waschraumtechnologie von Initial punkten hier vor allem in Bereichen mit hoher Nutzungsfrequenz. Dabei ist das Sortiment so vielfältig, dass jeder Bedarf abgedeckt werden kann. Sei es durch den On-Site-Service zur Reinigung von Hygienebehältern, durch Seifen, Handlotionen und nicht zuletzt durch Handtuchspender und Händetrockner. Schließlich reduzieren auch gut abgetrocknete Hände die Wahrscheinlichkeit, Mikroorganismen zu übertragen – und zwar auf beeindruckende 0,06 Prozent.

Gegen dicke Luft in der Kabine

Neben Sauberkeit und Ausstattung tragen auch Duftspender zum Gesamterlebnis Waschraum bei – obwohl sie nicht unmittelbar auf die Hygiene einwirken. „Wir wissen aber, dass unangenehme Gerüche die Meinung über ein Unternehmen, etwa ein Restaurant, negativ beeinflussen können“, erklärt Cassanelli. „Denn ein schlechtes Dufterlebnis impliziert immer mangelnde Sauberkeit.“ Wirkungsvolle Duftspender und Luftreiniger gehören daher ebenfalls zum Portfolio bei Initial.

Nach dem Spiel ist vor dem Spiel

Gastronomen und Hoteliers, die sich für die Zukunft strategisch besser aufstellen möchten und wissen möchte, wie es um den eigenen Waschraum steht, dem bieten die Hygieneexperten von Initial eine kostenlose und unverbindliche Waschraumanalyse. Mehr Infos gibt es online unter <https://www.initial.com/de/service/waschraumanalyse>

Über Rentokil Initial

Die Rentokil Initial Gruppe Deutschland (Sitz in Köln) ist Teil der internationalen Rentokil Initial Gruppe mit Hauptsitz in Crawley (England). Ihre Wurzeln reichen inzwischen 120 Jahre zurück. Als Innovationsmarktführer setzt Rentokil Initial weltweit Maßstäbe im Bereich der Schädlingsbekämpfung und des Vorratsschutzes. Darüber hinaus bietet die Rentokil Initial Gruppe professionelle Hygienesdienstleistungen, Innenraumbegrünung und andere Servicedienstleistungen an. Die Gruppe ist in über 90 Ländern aktiv und beschäftigt mehr als 63.000 Mitarbeiter unterschiedlichster Kulturen. In Deutschland setzen sich jeden Tag mehr als 900 Mitarbeitende dafür ein, ihren über 30.000 Kundinnen und Kunden einen exzellenten Service zu bieten. Durch die 25 Niederlassungen in Deutschland kann Rentokil Initial hierzulande einen flächendeckenden Service nebst besonderer Kundennähe anbieten.

Hinweis: Dieser Text inklusive Bildmaterial kann online unter www.rentokil-initial.de abgerufen werden; Abdruck honorarfrei.

Pressekontakt

Pressestelle Rentokil Initial
c/o Counterpart Group GmbH
Sonja Müller, Judith Derichs
Kamekestraße 21, 50672 Köln
Tel. +49 221 951441-49, +49 221 951441-74
sonja.mueller@counterpart.de,
judith.derichs@counterpart.de

Geschäftsführerin: Judith Dobner
Amtsgericht Köln, HRB 6497

Rentokil Initial GmbH & Co. KG
Dirk Welpotte, Director Marketing
Am Coloneum 4, 50829 Köln
Tel. +49 221 945343-70
dirk.welpotte@rentokil-initial.com

Bildmaterial (auch anbei):



Nicola Cassanelli ist Category Director
Hygiene Service bei Initial. © Rentokil Initial

Eine gute Ausstattung trägt maßgeblich zu besserer
Hygiene bei. © Rentokil Initial